

a4

Situations- und adressatengerecht kommunizieren

Handlungskompetenzbeschrieb

Die Fachperson Betreuung passt ihre Kommunikation den verschiedenen Anspruchsgruppen an. Mit den betreuten Personen kommuniziert sie aktiv unter Einbezug der Kommunikationsmöglichkeiten des Gegenübers. Entsprechende Kommunikationsformen oder mittel wendet sie situativ an und unterstützt den Kommunikationsverlauf angemessen. Sie nutzt die Kommunikation gezielt zur entwicklungs- und alltagsgerechten Sprachförderung der betreuten Person. Sie legt Wert auf eine wertschätzende Kommunikation und auf eine Kommunikationsebene, auf welcher sich beide Gesprächsparteien verständlich machen können. Sie ist sich dabei ihrer Vorbildfunktion in der Kommunikation bewusst und handelt entsprechend.

Selbst- und Sozialkompetenzen

Kommunikationsfähigkeit

Die adressatengerechte und situativ angemessene Kommunikation steht im Zentrum des Handelns mit anderen Personen.

Ich als Fachperson Betreuung EFZ…

- …gehe auf andere Personen zu und stelle Kontakt her.
- …höre aufmerksam zu und stelle sicher, dass ich mein Gegenüber richtig verstanden habe.
- …respektiere andere Meinungen.
- …bringe begründete Argumente ein.
- …wende die Regeln erfolgreicher verbaler und nonverbaler Kommunikation an.

Leistungsziele

1. Semester

a4.4.1	… bringt die Grundlagen der verbalen, para- und nonverbalen Kommunikation mit konkreten Gesprächssituationen in Verbindung. (K4)

2. Semester

a4.1.1	… setzt die Fachsprache angemessen ein und wendet diese in der Kommunikation im Berufskontext anhand von Beispielen an. (K3)
a4.1.2	… wendet grundlegende Kommunikationsregeln anhand von Beispielen an. (K3)
a4.4.1	… bringt die Grundlagen der verbalen, para- und nonverbalen Kommunikation mit konkreten Gesprächssituationen in Verbindung. (K4)

6. Semester

a4.3.1	… erklärt entwicklungsbedingte Kommunikationsmöglichkeiten. (K2)

© Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe St.Gallen, www.bzgs.ch